Ford erhält zwei 'Vehicle Dynamics International'-Awards

Ford erhält zwei "Vehicle Dynamics International"-Awards

-Ford gewinnt die Preise "Dynamics Team of the Year" und "Dynamicist of the Year"
-"Dynamics Team of the Year": Die Ford-Entwicklungsmannschaft erhielt den Preis für die neuen Modelle Ford B-MAX, Ford Kuga, Ford Focus ST und Ford Fiesta ST.
-"Dynamicist of the Year" ist Fahrdynamik-Spezialist David Put vom Ford Team RS
-Die international besetzte Jury lobte die Präzision der Ford ST-Modelle und generell das dynamisches Handling aller Ford-Pkw-Modelle
-Ford ist der erste Automobilhersteller, der mit zwei "Vehicle Dynamics International"-Awards gleichzeitig ausgezeichnet wurde
KÖLN, 30. April 2013 - Bei den britischen "Vehicle Dynamics International"-Awards 2013 erhielt Ford gleich zwei Auszeichnung: Zum einen gewann das Ford-Entwicklungsteam den Preis "Dynamics Team of the Year" 2013. Die Ford-Mannschaft wurde für die Entwicklung der neuen Baureihen Ford B-MAX, Ford Kuga, Ford Fiesta ST und Ford Focus ST geehrt, deren Fahrverhalten als höchst präzise und vorbildlich bewertet wurde. Zum anderen wurde der Fahrdynamik-Spezialist David Put vom Ford Team RS für seine herausragende Arbeit am Ford Fiesta ST und am Ford Focus ST als "Dynamicist of the Year" 2013 ausgezeichnet - dies der Link auf ein entsprechendes Video mit David Put vom Ford Fiesta ST auf der Ford-Teststrecke in Lommel/Belgien: Fahrdynamik des Ford Fiesta ST. Ford ist der erste Automobilhersteller, dem zwei "Vehicle Dynamics International"-Awards gleichzeitig verliehen wurden.
"Dynamicist of the Year" David Put: "Ein Auto mit maximalem Fahrspaß zu entwickeln, ist eine wirkliche Herausforderung. Man weiß, dass man die richtige Formel gefunden hat, wenn man ein Lächeln auf das Gesicht des Fahrers zaubert und er am liebsten gar nicht mehr aussteigen würde".
Die "Vehicle Dynamics International"-Awards werden von der gleichnamigen Fachzeitschrift mit Sitz in England für herausragende Leistungen der Automobilindustrie seit 2008 vergeben. Die Leserinnen und Leser des zweimal im Jahr erscheinenden Magazins wählen dazu jedes Jahr eine Anzahl an aktuellen Fahrzeugen aus, die anschließend von einer international besetzen Jury - die Mitglieder kommen aus 19 verschiedenen Ländern - in sechs unterschiedlichen Kategorien bewertet werden.
"Ford hat das Handling und das Fahrvergnügen schon vor Jahren in den Mittelpunkt seiner Fahrzeugentwicklung gerückt, unabhängig davon, ob es sich um praktische Pkw oder eher sportliche Fahrzeugmodelle handelt", sagte Graham Heeps, Editor, Vehicle Dynamics International.
"Die Bewertung unserer Jury macht deutlich, dass die Anstrengungen von Ford den Anforderungen der weltweiten Absatzmärkte in hohem Maße gerecht werden".
Juroren-Stimmen:
"Dem Team RS ist es stets gelungen, Volumenmodellen ein sehr dynamisches Fahrverhalten zu verleihen. Mit den neuesten Produkten haben sie dies einmal mehr bewiesen" (Lorenzo Facchinetti, Auto/Italien).
"Es scheint, dass David Put mit dem Focus ST den Nagel auf den Kopf getroffen hat. Das Fahrzeug ist komfortabel genug für den täglichen Fahrbetrieb und ermöglicht dank der ausgezeichneten Dämpfung sogar hohe Geschwindigkeiten auf relativ schlechten Straßen, ohne dass der Fahrspaß darunter leidet" (Yves Maroselli, Le Figaro/Frankreich).
"Ford scheint noch härter zu arbeiten als andere Hersteller, um eine erstklassige Fahrzeug-Dynamik in allen Segmenten sicherzustellen"
(John Heider, Kolumnist der Zeitschrift "Vehicle Dynamics International", USA).
Raj Nair, Group Vice President, Global Product Development, Ford Motor Company, sagte: "Bei Ford zählt das Thema Fahrdynamik zu den Schwerpunkten der Fahrzeug-Entwicklung. Auszeichnungen wie diese sind der Beweis dafür, dass sich unsere Anstrengungen gelohnt haben. Wir sind sehr stolz auf unsere Produkte und auf alles, was unser Team erreicht hat".

Pressekontakt

Ford

50725 Köln

ford.de
presse@ford.com

Firmenkontakt

Ford

50725 Köln

ford.de
presse@ford.com

Unternehmen mit Zukunft Der Name Ford steht für Mobilität, Innovation und richtungweisendes Design. Und unsere 30.000 Mitarbeiter/-innen aus 57 Nationen sorgen dafür, dass das auch in Zukunft so bleibt. Sie entwickeln ebenso zeitgemäße wie zuverlässige Autos, die reines Fahrvergnügen bereiten. Kein Zufall also, dass unsere Erfolgsmodelle Fahrer/-innen und Fachpresse gleichermaßen begeistern.